



Anlage D zum Ergebnisprotokoll der Leitbild-Werkstatt am 16. Juni 2015

- ⇒ Die Änderungen im Leitbild gegenüber des Leitbild-Entwurfs vom 09.06.15 sind blau, kursiv und unterstrichen dargestellt

Anlass und Zielsetzung des Stadtleitbildes

Rat und Verwaltung der Stadt Sulingen wollen dauerhaft das bürgerschaftliche Engagement und die Bürgerbeteiligung in ihrer Stadt stärken. In einem ersten Schritt soll als Handlungsgrundlage ein Stadtleitbild mit Leitsätzen, Zielen und Impulsprojekten erarbeitet werden.

Die Stadt Sulingen möchte ihre Bürgerinnen und Bürger und weitere Akteure aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Institutionen sowie Vereinen und Verbänden in Zukunft bei der Entwicklung der Stadt aktiv beteiligen und einbeziehen. Das Leitbild soll eine Klammer für laufende und zukünftige Aktivitäten bilden und als Handlungsgrundlage für die zukünftige Zusammenarbeit aller Akteure dienen. Wichtiger Baustein und Ergebnis ist daher ein Handlungskonzept, das erste konkrete Aktivitäten benennt. Um die spätere Umsetzung zu sichern, ist es vorgesehen, das Leitbild durch die politischen Gremien zu beschließen.

Voraussetzung für einen erfolgreichen Leitbildprozess in Sulingen ist, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger von Beginn an mitmachen und den Prozess in ihren Themenbereichen und nach ihren Möglichkeiten unterstützen. Der Leitbildprozess ermöglicht damit allen Beteiligten, ein gemeinsames Grundverständnis von Bürgerbeteiligung zu entwickeln. Dieses fließt in das Thema Kooperation und Kommunikation, insbesondere in das Handlungsfeld "Bürgerbeteiligung dauerhaft ermöglichen", sowie in die Präambel des Stadtleitbildes ein.

Gemeinsame Ziele für den Leitbild- und Bürgerbeteiligungsprozess sind:

- Im Rahmen einer Leitbildentwicklung **Ziele und Visionen für Sulingen** im Jahr 2029 zu erarbeiten.
- Daraus **Projekt- und Handlungsansätze** für die Bürgermitwirkung und -beteiligung in Sulingen zu entwickeln.
- Langfristig Strukturen und Gremien für eine **dauerhafte Bürgerbeteiligung** in Sulingen aufzubauen und zu verstetigen.

Vorgehen

1. Schritt: Ein Stadtleitbild für Sulingen erarbeiten, das ...

- eine "gewünschte" Zukunft beschreibt,
- bildhaft und symbolisch ist,
- Orientierung, aber keine direkte Handlungsanweisungen gibt,
- ein Rahmen für die Bewertung von Maßnahmen und Projekten ist (kein detailliertes Maßnahmenprogramm)

2. Schritt: Ein Handlungskonzept ableiten, das ...

- Schwerpunkte setzt und kurz- bis mittelfristig realisierbare Projekt- und Handlungsansätze benennt,
- ausgehend von Themen und Handlungsbedarf in Sulingen geeignete Strukturen und Gremien für eine dauerhafte Bürgerbeteiligung und Bürgermitwirkung vorschlägt,
- soweit möglich Aktivitäten, Aufgaben und Zuständigkeiten verteilt.



3. Schritt: Empfehlungen zur Verstetigung des Bürgerbeteiligungsprozesses geben, die

- **Transparenz schaffen:**
 - Wie und wo können Bürgerinnen und Bürger ihre Hinweise und Empfehlungen einbringen oder an der Umsetzung von Projekten mitwirken?
 - Welche Aufgaben können Institutionen, Vereine oder Unternehmen zusammen mit der Stadt partnerschaftlich übernehmen oder unterstützen?
 - Welche Abläufe und Instrumente bieten sich an, um Bürgerinnen und Bürger frühzeitig und zielgerichtet an bevorstehenden Planungen oder Entscheidungen zu beteiligen?
- **Möglichkeiten für Mitwirkung und Mitverantwortung der Bürgerinnen und Bürger aufzeigen, z.B.:**
 - Informieren: Gegenseitigen Informationsaustausch organisieren, Zugang zu Daten und Informationen klären.
 - Beteiligen: Je nach Thema und Anlass, sind verschiedene Strukturen oder Methoden wie Arbeitskreise, Runde Tische oder Netzwerke denkbar.
 - Kooperieren: Erste realisierbare Impulsprojekte identifizieren, die die Umsetzung des Stadtleitbildes vorbereiten.
- **Den weiteren Prozess koordinieren:**
 - Gründung von temporären bzw. projektbezogenen Arbeits- und Projektgruppen, die Handlungsfelder konkretisieren, Projektvorschläge ausarbeiten, und ggf. die Umsetzung erster Pilotprojekte oder -aktionen begleiten oder organisieren
 - Einrichtung einer Koordinierungsgruppe, um den Gesamtprozess zu begleiten
 - Möglichkeiten und Schnittstellen zur verwaltungsinternen Umsetzung prüfen



4 Stadtleitbild Sulingen 2.029

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt haben gemeinsam mit der Verwaltung, der Politik, der Wirtschaft und vielen weiteren Akteuren eine Vision für ihr Sulingen im Jahr 2029 erarbeitet. Das Stadtleitbild für Sulingen zeigt auf, wohin sich Sulingen in Zukunft entwickeln soll.

4.1 Präambel

Absicht und Zweck des Leitbildes für Sulingen

<p>Unser Leitbild dient der Stadt Sulingen als roter Faden für eine nachhaltige Entwicklung auf dem Weg in die Zukunft und setzt Schwerpunkte für das Handeln der Sulinger Akteure und Bevölkerung. Bei kommunalpolitischen Entscheidungen berücksichtigen wir unser Stadtleitbild 'Wir sind Sulingen 2.029'. Die Entscheidungen finden mit Beteiligung und Einbindung der Menschen vor Ort statt. Das Leitbild bildet damit einen Rahmen für die gemeinsame Verständigung über zukünftige Aktivitäten, Projekte und Maßnahmen für die Entwicklung unserer Stadt.</p>	
Räumlicher Bezug	<p>Unser Stadtleitbild bezieht sich sowohl auf die Kernstadt wie auch auf die Ortschaften Klein und Groß Lessen, Lindern, Nordsulingen und Rathlosen. Außerdem betrachten wir die Stadt Sulingen mit ihrer Bedeutung für das Sulinger Land und benachbarte Regionen.</p>
Zeithorizont	<p>Wir orientieren uns mit dem Stadtleitbild für Sulingen an einem Zeitrahmen von fast 15 Jahren bis 2029. Einige Herausforderungen, wie zum Beispiel die demografische Entwicklung, erfordern ein kurzfristiges Handeln, um langfristig eine Stabilisierung der Einwohnerzahl zu erreichen. Erste Impulsprojekte und Aktivitäten lassen sich kurzfristig realisieren, andere Handlungsansätze sind mittelfristig zu verfolgen und auf die nahe Zukunft ausgelegt. Aufgrund sich stets verändernder Rahmenbedingungen, werden wir das Leitbild laufend weiterentwickeln und fortschreiben.</p>
Akzeptanz	<p>Von besonders großer Bedeutung ist, dass unser Stadtleitbild 'Wir sind Sulingen 2.029' möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner Sulingens mittragen. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, die Wirtschaft und viele weitere Institutionen haben sich an der Erarbeitung beteiligt und erkennen das Leitbild an. Als Politik und Verwaltung haben wir gemeinsam das Leitbild öffentlich präsentiert und im Rat politisch verabschiedet.</p>
Mitwirkung und Mitverantwortung	<p>Es gelingt nur, unsere Visionen und Ziele zu erreichen, wenn alle beteiligten Akteure an einem Strang ziehen, sich für ein zukunftsfähiges Sulingen verantwortlich fühlen und sich verbindlich für ein Sulingen 2029 einsetzen. Wir, die Politik und Verwaltung, sind bestrebt, Bürgerinnen und Bürger, die Wirtschaft und weitere Akteure zu motivieren, an der Zukunftsgestaltung ihrer Stadt mitzuwirken. Das Handlungskonzept zeigt Aktivitäten und Ansätze für eine dauerhafte Bürgerbeteiligung und Verantwortungspartnerschaft auf, für die wir uns im Rahmen unserer finanziellen Mittel und Möglichkeiten einsetzen möchten.</p>



Grundverständnis für eine dauerhafte Bürgerbeteiligung in Sulingen

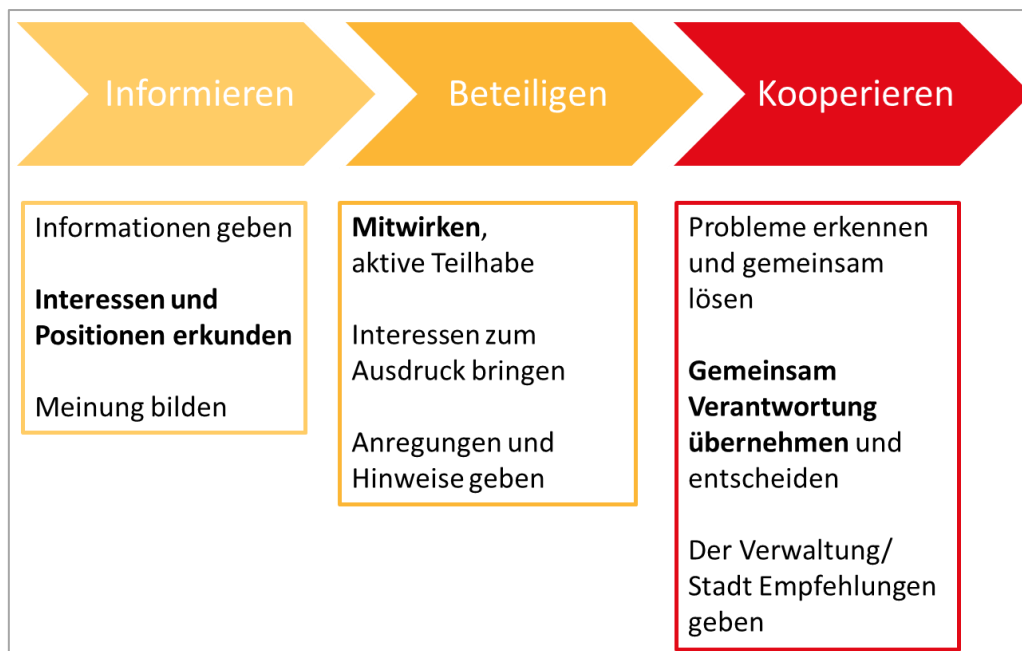
Unter Bürgerbeteiligung verstehen wir eine frühzeitige und auf den Anlass abgestimmte Beteiligung der Betroffenen. Bürgerbeteiligung eröffnet der Stadt Sulingen und den hier lebenden Menschen vielfältige Chancen und Vorteile: Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ihre Interessen und Kompetenzen bei kommunalen Entwicklungsprozessen zu vertreten und einzubringen. Kommunale Entscheidungsträgerinnen und -träger erhalten zusätzliche Ideen, eine breitere Diskussions- und Argumentationsbasis sowie bessere Abwägungsmöglichkeiten. Das heißt zusammengefasst: Bürgerinnen und Bürger geben Empfehlungen, die Stadt wägt diese ab und entscheidet.

Unser Ziel ist, eine dauerhafte und verbindliche Mitwirkung der Sulinger Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen sowie Kooperationen zwischen Haupt- und Ehrenamt, Unternehmen und Institutionen sowie Bürgerinnen und Bürgern aufzubauen.

Grundsätze	<p>Wirksame bürgerschaftliche Mitwirkung und Mitverantwortung funktioniert nur durch eine frühzeitige Information und partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und Bürgerinnen und Bürgern. Unsere Grundsätze zur Bürgerbeteiligung sind:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Wir nehmen bürgerschaftliche Mitverantwortung ernst!2. Wir bringen alle Beteiligten auf einen Kenntnisstand, bevor wir beginnen.3. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie weiteren Akteure sollen "mitdenken" und aktiv mitwirken. <p>Wir bereiten kommunale Weichenstellungen und Entscheidungen, die aus dem Leitbild 'Wir sind Sulingen 2.029' resultieren, gemeinsam vor.</p>
Gründe und Motivation	<p>Bei der Bürgerbeteiligung arbeiten Bürgerschaft, Verwaltung und Kommunalpolitik eng zusammen. Unsere Gründe und Motivation sind:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Mehr Bürgerbeteiligung bedeutet mehr demokratische Teilhabe.2. Der Sachverstand von Bürgerinnen und Bürgern kommt den Entscheidungen des Stadtrates zugute.3. Bürgerbeteiligung schafft Transparenz, Entscheidungswege werden besser nachvollziehbar.4. Bürgerbeteiligung schafft Vertrauen.
Rollen und Aufgaben	<p>Unsere Bürgerinnen und Bürger binden wir ein als:</p> <ul style="list-style-type: none">→ Experten für das Alltagsleben→ Interessierte an der Zukunft ihrer Stadt→ Mitgestalter und Mitverantwortliche der Stadt→ Ideen- und mögliche Geldgeber für Projekte <p>Verwaltung und Politik:</p> <ul style="list-style-type: none">→ berücksichtigen Hinweise und Positionen aus der Bürgerbeteiligung in ihrem Handeln und bei Entscheidungen→ unterstützen und schaffen ein Klima für einen offenen und konstruktiven Dialog und Austausch auf Augenhöhe→ stärken das bürgerschaftliche Engagement durch geeignete Rahmenbedingungen und Anlaufstellen→ begleiten und koordinieren den Stadtleitbild-Prozess und dessen Umsetzung→ stehen als Ansprechpartner zur Verfügung und geben Auskunft



Ablauf eines erfolgreichen Bürgerbeteiligungsprozesses



4.2 Leitbild

Aufbau des Stadtleitbildes

Das Stadtleitbild 'Wir sind Sulingen 2.029' besteht aus mehreren Bausteinen:

- Motto (Prägnante Überschrift mit Symbolkraft)
- Leitsätze und Visionen je Zukunftsthema
- Ziele, die darstellen, wie der beschriebene Zustand in der Vision erreicht werden soll
- Handlungsfelder und -ansätze (z.B. Aufgaben, Projekte, Konzepte, ...)

Die Bürgerinnen und Bürger, die Verwaltung, die Politik und die Wirtschaft haben sieben Zukunftsthemen für Sulingen identifiziert, die jeweils mit einem Leitsatz in folgender Übersicht dargestellt sind:



Das Zukunftsthema "Kooperation und Kommunikation" ist ein übergreifendes Thema, das es in allen Themenbereichen zu berücksichtigen gilt.

Um die Umsetzung des Stadtleitbildes vorzubereiten, sind für jedes Zukunftsthema erste Handlungsfelder und mögliche Handlungsansätze benannt.

- ➔ Eine weitere Konkretisierung und Ausarbeitung des Handlungskonzeptes (Kapitel 5) ist in der Leitbild-Werkstatt vorgesehen.



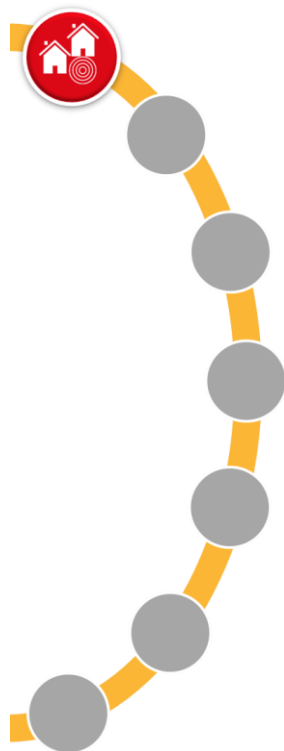
4.2.1 Stadtzentrum, Wohnen und Identität – *Hier leben wir gerne!*

Die Stadt Sulingen besitzt gute Voraussetzungen, sich im gesamten Sulinger Land und darüber hinaus als Wohnstandort zu profilieren. Angesichts der demografischen Herausforderungen ist die Stadt Sulingen auf einen Zuzug angewiesen, um ihre Einwohnerzahl zu stabilisieren und ihre Infrastruktur zu erhalten (siehe auch Kap. 4.2.4 – Soziales, Bildung und Gesundheit). Daher muss die Stadt zukünftig ihre aktive Siedlungsentwicklung fortsetzen und ausbauen, um allen Bevölkerungsgruppen vielfältigen und attraktiven Wohnraum und Baumöglichkeiten zu bieten.

Die Innenstadt Sulingens stellt ein besonderes Identifikationszentrum für alle Sulingerinnen und Sulinger dar. Es gilt die Innenstadt als multifunktionalen Mittelpunkt für das gesellschaftliche Leben weiter zu stärken. Wichtig ist es, die Angebotsvielfalt, einen Stadtraum mit Aufenthaltsqualität sowie das Stadtbild mit Flair und Ambiente durch die charakteristische und prägende Bausubstanz zu erhalten.

Für das Zukunftsthema "Wohnen, Stadtzentrum und Identität" haben die Stadt und Bürgerinnen und Bürger ihre Vision 'Wir sind Sulingen 2.029' beschrieben und vier Ziele erarbeitet, um folgenden Leitsatz zu erreichen:

**In 2029 ist Sulingen ...
... ein lebenswerter Wohnstandort zum Wohlfühlen
mit einer attraktiven Innenstadt für Jung und Alt.**



Vision: 'Wir sind Sulingen 2.029'

Die Sulingerinnen und Sulinger – das sind Jung und Alt sowie Singles und Familien – wohnen und leben gerne in Sulingen. Sulingen ist eine Wohlfühlstadt, in der sich Bürgerinnen und Bürger kreativ an der Gestaltung ihrer Stadt und einem grünen Wohnumfeld beteiligen. Die Innenstadt ist barrierefrei gestaltet und ein belebtes Stadtzentrum, in der sich alle gerne aufhalten. Die Menschen aus dem gesamten Sulinger Umland kommen zum Einkaufen, Schlendern, Essen oder gemütlichen Zusammensitzen hierher.

Ziele: Um unsere Vision zu erreichen, wollen wir ...

- ... die Identifikation der Sulingerinnen und Sulinger mit ihrer Stadt stärken und das Image des lebenswerten Sulingen gemeinsam nach außen tragen.
- ... altersgerechten, alternativen und generationenübergreifenden bezahlbaren Wohnraum schaffen, z.B. Mehrgenerationenhäuser, (betreute) Senioren-Wohngemeinschaften, Wohnungen für junge Alleinstehende und Familien.
- ... die Innenstadt attraktiv und barrierefrei gestalten sowie mit Treffpunkten und Plätzen zur gesellschaftlichen Teilhabe beleben.
- ... vorhandene und wertvolle Bausubstanz erhalten und die Umnutzung sowie Sanierung und Modernisierung von Siedlungen und Gebäuden im Bestand unterstützen.

Handlungsfelder

1.1 Sulingen als Wohn- und Lebensstandort stärken und weiterentwickeln

1.2 Innenstadt beleben und pflegen sowie Stadtmarketing und Handel stärken

- ☞ Die zentralen Handlungsansätze zum Thema 'Wohnen, Stadtzentrum und Identität' sind im Handlungskonzept (Anlage E zum Ergebnisprotokoll der Leitbild-Werkstatt am 16. Juni 2015) dargestellt.



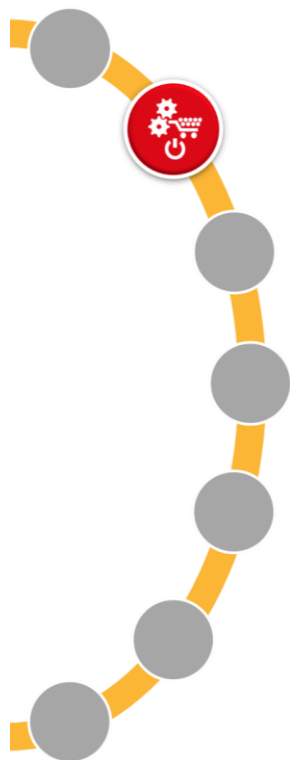
4.2.2 LandWirtschaft und Handel – Ein starkes MittelZentrum!

Die Stadt Sulingen ist bereits heute ein vitales Mittelzentrum und Einkaufsstadt– geprägt durch viele kleine und mittelständische Unternehmen, Händler und Behörden sowie die Landwirtschaft. Die Lage zwischen den drei Städten Bremen, Hannover und Osnabrück ist eine Stärke für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt.

Sulingen wird aktiv daran arbeiten, den Bestand zu pflegen und zu fördern, Leerstände in Handel und Gewerbe zu vermeiden sowie die Landwirtschaft zu erhalten und zu unterstützen. Zudem sind Stadt und Unternehmen bemüht, weitere Arbeitsplätze zu schaffen und intakte Strukturen für die Ansiedlung von Unternehmen und Institutionen zu erhalten. Dafür ist eine gute Breitbandanbindung wesentliche Voraussetzung.

Für das Zukunftsthema "Wirtschaft und Handel" haben die Stadt und Bürgerinnen und Bürger ihre Vision 'Wir sind Sulingen 2.029' beschrieben und vier Ziele erarbeitet, um folgenden Leitsatz zu erreichen:

**In 2029 ist Sulingen ...
... ein zentraler und smarter Standort im Wirtschaftsnetzwerk Sulinger Land
sowie unsere erste Einkaufsadresse**



Vision: 'Wir sind Sulingen 2.029'

Im Wettbewerb der Städte und Regionen hat sich Sulingen erfolgreich als starkes Mittelzentrum positioniert. Zukunftsweisende und vielfältige Unternehmen prägen nach wie vor das Sulinger Land und bieten attraktive und familienfreundliche Arbeitsplätze. Insbesondere junge Menschen schätzen das gute Aus- und Weiterbildungsangebot in unserem lebenswerten Sulingen. Der Handel ist reich an individuellen, kleinstadttypischen Angeboten und deckt die vielseitigen Ansprüche der Sulingerinnen und Sulinger. Die Sulinger Landwirtschaft ist vielfältig und zukunftsweisend aufgestellt und prägt Kulturlandschaft und Dörfer.

Ziele: Um unsere Vision zu erreichen, wollen wir ...

- ... Arbeitsplätze schaffen und erhalten, Gründungsaktivitäten unterstützen und einem Fachkräftemangel gezielt entgegenwirken, indem wir aktiv Rückkehrer ansprechen und für Sulingen gewinnen.
- ... zusammen mit dem Handel ein aktives Stadtmarketing und erfolgreichem Leerstandsmanagement betreiben, indem wir Leerstände erfassen und zeitweise anderweitig nutzen sowie neue Geschäftsideen befördern.
- ... mithilfe einer aktiven Wirtschaftsförderung die guten Standortvoraussetzungen für Unternehmen sichern und z.B. durch ein zeitgemäßes und leistungsstarkes Breitband qualitativ ausbauen.
- ... eine nachhaltige und vielfältige landwirtschaftliche Nutzung aufrechterhalten und die Betriebe bei ihrer Weiterentwicklung unterstützen.

Handlungsfeld

2.1 Wirtschaftsförderung aktiv betreiben

2.2 Stadtmarketing und Handel stärken (verschoben zu 1.2)

- ➔ Die zentralen Handlungsansätze zum Thema 'LandWirtschaft und Handel' sind im Handlungskonzept (Anlage E zum Ergebnisprotokoll der Leitbild-Werkstatt am 16. Juni 2015) dargestellt.

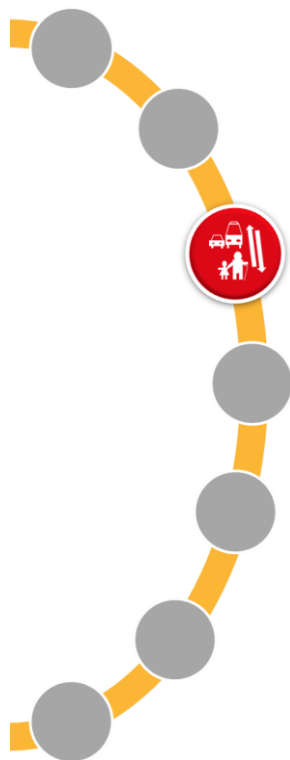


4.2.3 Verkehr und Mobilität – *Intelligent vernetzt!*

Sulingen liegt trotz seiner Lage inmitten einer ländlichen Region an wichtigen Verkehrsachsen zu Großstädten wie Bremen und ist für den Individualverkehr wie auch den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) gut erreichbar. Eine uneingeschränkte Mobilität innerhalb der Stadt und der Region trägt wesentlich zur Sicherung der Lebensgestaltung der Menschen und zur Leistungsfähigkeit der Wirtschaft vor Ort bei. Daher ist Sulingen bestrebt, die Verkehrs- und Mobilitätsangebote zu verbessern. Als Beitrag zur Reduktion von CO₂-Emissionen und knapper werdenden natürlichen Ressourcen, bemüht sich die Stadt zudem um eine verantwortungsbewusste und klimafreundliche Gestaltung des Verkehrs.

Für das Zukunftsthema "Verkehr und Mobilität" haben die Stadt und Bürgerinnen und Bürger ihre Vision 'Wir sind Sulingen 2.029' beschrieben und drei Ziele erarbeitet, um folgenden Leitsatz zu erreichen:

**In 2029 ist Sulingen ...
... eine fahrrad- und fußgängerfreundliche Stadt, barrierefrei gestaltet
und mit unterschiedlichen Mobilitätsangeboten für alle erreichbar.**



Vision: 'Wir sind Sulingen 2.029'

Sulingen ist mit den Bundesstraßen 61 und 214 sowie als Knotenpunkt des öffentlichen Personennahverkehrs weiterhin gut an das überregionale Verkehrsnetz angebunden. Im Jahr 2029 fährt der erste Zug von Sulingen nach Bremen. Die Verkehrsmittel und -angebote sind mit alternativen und klimafreundlichen Mobilitätsformen ergänzt, optimal miteinander verknüpft und aufeinander abgestimmt. Sulingens Fußgänger und Fahrradfahrer können sich sicher in der gesamten Stadt, insbesondere in der verkehrsberuhigten Innenstadt, fortbewegen.

Ziele: Um unsere Vision zu erreichen, wollen wir ...

- ... das bestehende ÖPNV-Angebot erhalten, ausbauen und mit alternativen Mobilitätsformen (z.B. Bürgerbus) ergänzen. Dabei legen wir besonderen Wert darauf, die Verbindungen aus den Ortschaften in die Kernstadt zu stärken.
- ... den Verkehrsraum, insbesondere die Fußgänger- und Fahrradwege, sicher und barrierefrei gestalten.
- ... den Verkehr stadtverträglich sowie klima- und umweltfreundlich gestalten, indem wir ein Verkehrskonzept für alle Verkehrsteilnehmer erstellen, das u.a. eine Verkehrsberuhigung der Einfallstraßen und die Sanierung von Straßen und Wegen beinhaltet.
- ... die überregionale Verkehrsanbindung verbessern, indem wir uns für den Ausbau der Bundesstraßen und die Reaktivierung der Bahnstrecke einsetzen.

Handlungsfelder

3.1 Verkehrsinfrastruktur optimieren und Verkehrsraum sicher gestalten

3.2 Mobilitätsangebote aufrechterhalten und mit alternativen Angeboten erweitern

- ➔ Die zentralen Handlungsansätze zum Thema 'Verkehr und Mobilität' sind im Handlungskonzept (Anlage E zum Ergebnisprotokoll der Leitbild-Werkstatt am 16. Juni 2015) dargestellt.



4.2.4 Soziales, Bildung und Gesundheit – *Rund um versorgt!*

Schon heute ist Sulingen eine familienfreundliche Stadt: Sulingen bietet umfassende Kinder- und Jugendangebote sowie alle Schulformen und ein Krankenhaus vor Ort. Es wird zukünftig immer schwieriger diese Infrastruktur allein durch die öffentliche Hand zu finanzieren. Zur Aufrechterhaltung ist das ausgeprägte soziale und ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger in Sulingen unersetzlich.

Damit sich die Sulingerinnen und Sulinger aller Generationen auch in Zukunft gut versorgt fühlen, arbeitet die Stadt mit vielen Partnern aktiv daran, ihre sozialen Potenziale weiter auszubauen sowie entsprechende soziale Infrastruktureinrichtungen vorzuhalten.

Für das Zukunftsthema "Soziales, Bildung und Gesundheit" haben die Stadt und Bürgerinnen und Bürger ihre Vision 'Wir sind Sulingen 2.029' beschrieben und vier Ziele erarbeitet, um folgenden Leitsatz zu erreichen:

**In 2029 ist Sulingen ...
... offen, bildungsnah und ärztlich gut versorgt mit
vielfältigen (sozialen) Angeboten für alle Generationen.**



Vision: 'Wir sind Sulingen 2.029'

Sulingen ist mit einem breiten Spektrum an Angeboten der Daseinsvorsorge sehr gut aufgestellt. Die Kinder- und Jugendbetreuungsangebote sind weiterhin ausreichend vorhanden, das Betreuungsangebot für die ältere Generation ist bedarfsgerecht ausgebaut. Die Generationen leben das Miteinander und pflegen einen aktiven Austausch. Unsere Bürgerinnen und Bürger engagieren sich ehrenamtlich auf breiter Basis und nehmen Menschen mit Migrationshintergrund ebenso in ihre Gemeinschaft auf wie Menschen mit Behinderung. Die Vielfalt an Bildungseinrichtungen ist gefestigt und gut vernetzt. Die ärztliche Versorgung ist in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen langfristig gesichert.

Ziele: Um unsere Vision zu erreichen, wollen wir ...

- ... das Krankenhaus in Sulingen erhalten sowie eine ausreichende Zahl an Arztpraxen sichern und Nachfolger für ältere Ärzte finden.
- ... das schulische Angebot qualitativ hochwertig gestalten und z.B. um (Aus-) Bildungs- und Weiterbildungsangebote der wirtschaftlichen Schwerpunkte vor Ort und moderner Zukunftsberufe erweitern.
- ... das gute Angebot für Kinder- und Jugendbetreuung erhalten und ausbauen, das Betreuungsangebot für die ältere Generation ergänzen und einen Austausch zwischen den Generationen fördern.
- ... das Ehrenamt sowie die Vereinsarbeit stärken und insbesondere den Nachwuchs sowie Senioren für eine Hilfe von Bürgern für Bürger aktivieren.

Handlungsfelder

4.1 Sulingen als Bildungs- und Familienstandort stärken

4.2 Gesundheitsversorgung ausbauen und erhalten

- ⇒ Handlungsfeld 4.2 wurde in der Leitbild-Werkstatt kontrovers diskutiert.
→ siehe Ergebnisprotokoll
- ⇒ Die zentralen Handlungsansätze zum Thema 'Soziales, Bildung und Gesundheit' sind im Handlungskonzept (Anlage E zum Ergebnisprotokoll der Leitbild-Werkstatt am 16. Juni 2015) dargestellt.



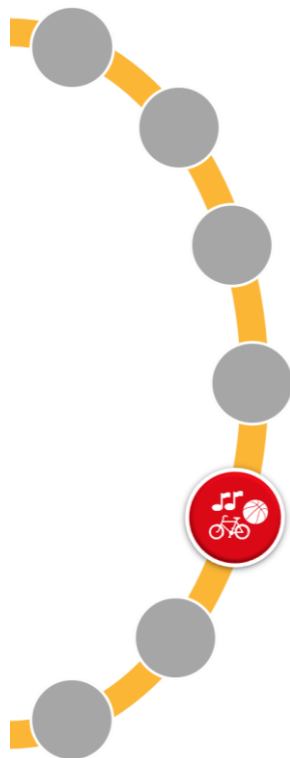
4.2.5 Naherholung, Kultur, Sport und Freizeit – *Bunt und beliebt!*

Sulingen kann seinen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Gästen schon heute viel bieten: Stadtsee, Sportpark, Theater, Kino und noch vieles mehr. Die Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung und das kulturelle Angebot sind vielseitig und ein wichtiger Standortfaktor bei der Werbung um neue Einwohnerinnen und Einwohner. Kinder, junge Menschen, Familien und Ältere können in Sulingen viel erleben und entdecken, Sport treiben und sich im Grünen erholen.

Um auch in Zukunft ein attraktiver Freizeit- und Erholungsstandort zu bleiben, bemüht sich Sulingen, die bestehenden Angebote und Sehenswürdigkeiten verstärkt zu nutzen, auszubauen und zu erhalten.

Für das Zukunftsthema "Naherholung, Kultur und Freizeit" haben die Stadt und Bürgerinnen und Bürger ihre Vision 'Wir sind Sulingen 2.029' beschrieben und drei Ziele erarbeitet, um folgenden Leitsatz zu erreichen:

**In 2029 ist Sulingen ...
... ein naturnahes und buntes Freizeit- und Naherholungszentrum,
das mit Events und Kultur lockt.**



Vision: 'Wir sind Sulingen 2.029'

Zahlreiche und vielfältige Naherholungsgebiete, wohnungsnaher Freiräume und kurze Wege, z.B. zu Grünflächen wie Parks, Gärten oder Sportanlagen sowie dem Stadtsee und Schwimmbad zeugen von der besonderen Freizeit- und Naherholungsqualität Sulingens. Die Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste unserer Stadt schätzen das attraktive und mehrgenerationenübergreifende Erlebnis- und Kulturangebot mit Stadtfesten, Festivals, Theater- und Kinovorstellungen, Sehenswürdigkeiten sowie reichhaltigen Sport- und Aufenthaltsmöglichkeiten.

Ziele: Um unsere Vision zu erreichen, wollen wir ...

- ... das kulturelle und touristische Angebot vernetzen sowie zielgruppenspezifisch für die Menschen aus dem Suling (Um-)Land ergänzen und vermarkten.
- ... Veranstaltungen stärker koordinieren und gemeinsame Aktivitäten organisieren und damit Grünflächen und den Stadtsee aufwerten.
- ... die Freizeit-, Naherholungs- und Sportangebote erhalten und für Jung und Alt sowie Familien attraktiv gestalten.

Handlungsfelder

5.1 Erholungs- und Freizeitangebote abstimmen und aufwerten

5.2 Kultur und Tourismus stärken

- ➔ Die zentralen Handlungsansätze zum Thema 'Naherholung, Kultur, Sport und Freizeit' sind im Handlungskonzept (Anlage E zum Ergebnisprotokoll der Leitbild-Werkstatt am 16. Juni 2015) dargestellt.



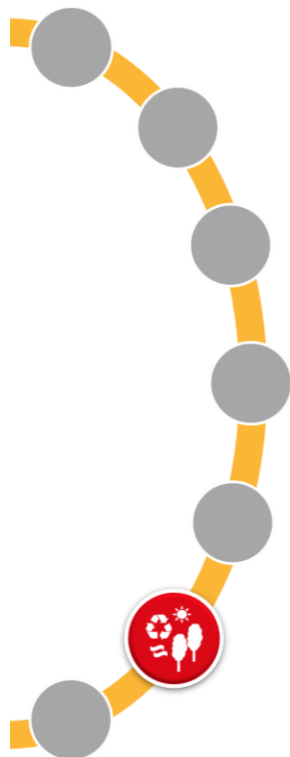
4.2.6 Natur, Klima, Umwelt und Energie – *Innovativ und nachhaltig!*

Die Stadt Sulingen ist in eine naturnahe Umgebung und abwechslungsreiche Kulturlandschaft eingebettet. Dies macht die Stadt zu einem attraktiven Wohn- und Lebensraum. Die Einwohnerinnen und Einwohner Sulingens und all ihre Gäste können sich hier gut erholen. Große 'Schätze' zum Erleben von Natur und Landschaft sind das Suletal, das nahegelegene Moor und weitere zahlreiche Schutzgebiete.

Die Natur und Landschaft zu erhalten sowie Klimaschutz zu betreiben, liegen in der Verantwortung von Stadt ~~und~~ sowie Bürgerinnen und Bürgern, um die natürlichen Ressourcen zu schonen und den Klimawandel aufzuhalten.

Für das Zukunftsthema "Natur, Klima, Umwelt und Energie" haben die Stadt und Bürgerinnen und Bürger ihre Vision 'Wir sind Sulingen 2.029' beschrieben und vier Ziele erarbeitet, um folgenden Leitsatz zu erreichen:

**In 2029 ist Sulingen ...
... eine klima- und umweltfreundliche Energiestadt
in einzigartiger Moor- und Kulturlandschaft.**



Vision: 'Wir sind Sulingen 2.029'

Sulingen geht schonend mit seinen natürlichen Ressourcen um, der Klimaschutzgedanke ist bei uns stark verankert. Die Bevölkerung, die Stadt sowie die (Land-)Wirtschaft sind für den Klima- und Naturschutz sensibilisiert und nutzen die Informations- und Umweltbildungsangebote unserer Stadt. Die guten Umweltbedingungen unterstreichen die Qualität Sulingens als Wohn, Arbeits- und Erholungsstandort. Entsprechend ihrem Motto "Stadt voller Energie" ist der Ausbau erneuerbarer Energien im Einklang mit Natur und Bürgern weit vorangeschritten. [Das Sulinger Moor ist wiedervernässt. Tiere und Pflanzen des Hochmoores siedeln sich wieder an.](#)

Ziele: Um unsere Vision zu erreichen, wollen wir ...

- ... Naturschutz und Naturerleben im Moor ermöglichen.
- ... den Klimaschutz stärken und den Ausbau erneuerbarer Energien partnerschaftlich voranbringen.
- ... unser Umfeld von Müll befreien, sauber halten und einen schonenden Umgang mit Ressourcen, Energie und Flächen erreichen.
- ... über Maßnahmen zum Klimaschutz, erneuerbare Energien und Energieeffizienz informieren und sensibilisieren.

Handlungsfelder

6.1 Klimaschutz gemeinsam voranbringen

6.2 Umweltbildung betreiben

- ➔ Die zentralen Handlungsansätze zum Thema 'Natur, Klima, Umwelt und Energie' sind im Handlungskonzept (Anlage E zum Ergebnisprotokoll der Leitbild-Werkstatt am 16. Juni 2015) dargestellt.

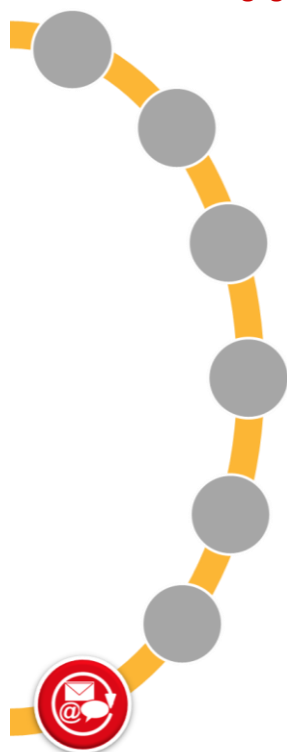


4.2.7 Kooperation und Kommunikation – *Gemeinsam aktiv!*

Sulingen setzt auf einen umfassenden und offenen Informationsaustausch: Die Stadt gibt im Ratsinformationssystem Sulingen Auskunft über anstehende politische Beratungen und Entscheidungen und hat ein Online-Tool 'Bürgertipps' eingerichtet. Auf der Internetseite der Stadt können sich Bürgerinnen und Bürger über alle wichtigen Angebote, Veranstaltungen, Ansprechpartner und vieles mehr informieren. Im Gegenzug erhält die Stadt mit den 'Bürgertipps' Hinweise und Meldungen aufmerksamer Personen über Problemlagen Sulingens. Ergänzend können Interessierte die Facebook-Seite nutzen, um Informationen und Anregungen zum Leitbild- und Bürgerbeteiligungsprozess zu erhalten. Die Stadt Sulingen ist entschlossen, Beteiligung und Kooperation auf allen Ebenen fortzusetzen und zu verbessern: mit ihren Bürgerinnen und Bürgern in der Stadt und den Ortsteilen sowie mit dem Sulinger Land. Interkommunal arbeitet die Stadt seit vielen Jahren mit ihren Nachbarkommunen als ILE-Region Sulinger Land zusammen und ist seit 2015 Mitglied der neuen ILE-Region Mitte Niedersachsen (vgl. Kap. 3).

Für das Zukunftsthema "Kooperation und Kommunikation" haben die Stadt sowie Bürgerinnen und Bürger ihre Vision 'Wir sind Sulingen 2.029' beschrieben und fünf Ziele erarbeitet, um folgenden Leitsatz zu erreichen:

**In 2029 ist Sulingen ...
... engagiert, bürgerorientiert und ein starker Partner im Sulinger Land.**



Vision: 'Wir sind Sulingen 2.029'

Die zukünftigen sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Herausforderungen geht Sulingen mit allen beteiligten Akteuren aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Institutionen, Vereinen und Verbänden sowie der Bürgerschaft gemeinsam an. Unsere Einwohnerinnen und Einwohner werden rechtzeitig über alle Entwicklungen in Sulingen informiert und frühzeitig in Entscheidungsprozesse eingebunden. Unter allen Akteuren herrscht ein gegenseitiges Verständnis. Kooperation und Kommunikation sind das A und O der stetigen Bürgerbeteiligung in Sulingen.

Ziele: Um unsere Vision zu erreichen, wollen wir ...

- ... Bürgerbeteiligung als festen Bestandteil in die Entwicklung Sulingens integrieren.
- ... die Internetpräsenz und das Ratsinformationssystem der Stadt überarbeiten und für alle Bürgerinnen und Bürger transparent gestalten und pflegen.
- ... das Bewusstsein der Sulingerinnen und Sulinger für die Stärken ihrer Stadt erhöhen und die Zusammenarbeit im Sulinger (Um-)Land ausbauen.
- ... Schulen, Wirtschaft und weitere Akteure Sulingens als starke Partner der Stadt gewinnen und einbinden.
- ... eine gesicherte, transparente und nachhaltige Haushaltsführung anstreben.

Handlungsfelder

7.1 Bürgerbeteiligung dauerhaft ermöglichen

7.2 Netzwerke aufbauen und das Sulinger (Um-)Land stärken

- ☞ Die zentralen Handlungsansätze zum Thema 'Kooperation und Kommunikation' sind im Handlungskonzept (Anlage E zum Ergebnisprotokoll der Leitbild-Werkstatt am 16. Juni 2015) dargestellt.